

Ein neues Werk von Carus Sterne!
[22379.]

Wir haben die Ehre, Ihnen mitzuthellen, daß nächste Woche im Anschluß an „Endere's und Willkomm, Frühlingsblumen“ und „Carus Sterne, Sommerblumen“ erscheinen werden:

Herbst- und Winterblumen.
Eine Schilderung der heimischen Blumenwelt

von
Carus Sterne,
Verfasser der „Sommerblumen“.
Mit 71 Abbildungen in Farbendruck nach der Natur gemalt von
Jenny Schermaul
und ca. 100 Holzstichen.

Octav-Format; vollständig in beiläufig 15 Lieferungen mit je 2—3 Farbendrucktafeln und 1½ bis 2 Bogen Text, welche in rascher Reihenfolge erscheinen werden.
Preis pro Lieferung 1 M. = 1 Frs. 35 Cts. = 60 Kopfen.

Unsere in den „Frühlings- und Sommerblumen“ gegebene Schilderung der einheimischen Blumenwelt würde des natürlichen Abschlusses ermangeln, wenn wir derselben nicht eine entsprechende Behandlung der zum Theil so farbenprächtigen Spätlinge der Flora und jener abgehärteten Pflanzen folgen lassen wollten, die bei milderem Wetter auch den Winter hindurch unsere Fluren schmücken. Eine ansehnliche Zahl der schönsten und dem deutschen Volke am meisten ans Herz gewachsenen Pflanzen wird demnach in diesem Schlußbande noch seine Würdigung erhalten. In Bezug auf die vom Frühling bis in den Herbst blühenden Pflanzen wird dadurch manche in den früheren Bänden abichtlich gelassene Lücke ihre Erledigung finden, und zugleich wird sich Gelegenheit bieten, einen Blick auf die biologischen Vorgänge des Fruchtreifens und der Samenverbreitung, der Laubverfärbung und des Blätterfalls im Herbst, wie auch des Farbentwechfels der immergrünen Gewächse während des Winters zu werfen.

Somit dürfen wir versprechen, daß die „Herbst- und Winterblumen“ an textlichem Interesse den beiden vorhergegangenen Bänden nicht nachstehen werden, während die äußere Ausstattung in den Farbendruck und Holzschnitten mindestens auf der bisherigen Höhe stehen, voraussichtlich aber infolge der Fortschritte und Erfahrungen im Farbendruck dieselbe übertreffen wird.

Die „Herbstblumen“ erscheinen wie die „Sommerblumen“ in fünfzehn rasch auf einander folgenden Lieferungen und werden wie diese vierzig Farbendrucktafeln und mehr als hundert Holzschritte erhalten.

Bezugsbedingungen:

- 1) Heft 1. steht in größerer Anzahl à cond. zur Verfügung.
- 2) Heft 2. wird in beschränktem Maße à cond. zur endgültigen Feststellung der Conti-

mation geliefert; Heft 3. und Folge nur fest resp. baar.

3) Handlungen, die sich thätig für das Werk verwenden wollen, stehen 1 bis 2 Placate mit einem Probebild in Farbendruck gratis zu Diensten.

4) Rabatt: In Rechnung: 25% und 13/12 Exemplare.

Gegen baar: 30% und 11/10, 60/50, 125/100 Exemplare.

Einen Einzelverkauf der Hefte wünschen wir nicht; wir haben aber dafür gesorgt, daß verloren gegangene einzelne Hefte ohne Anstand geliefert werden können.

Die Ausgabe des 1. Heftes erfolgt am 8. Mai d. J.
Leipzig, 1. Mai 1884.

G. Freytag.

Karlsruhe, den 3. Mai 1884.
[22380.] In einigen Tagen erscheint:

R h o d o p i s.
Ein Märchen
von
A. von Freytag.

Dr. J. B. von Scheffel gewidmet.

Preis 2 M.; geb. (nur fest) 2 M. 80 λ mit ¼.
Ihre gefällige Verwendung erbittend, sehen wir Ihren Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll
G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
Verlags-Conto.

[22381.] Ende Mai erscheint:

Martin Luther
von
Georg G. Evers.
Fünftes Heft.

Etwaige Continuationsänderungen bitte mir gefälligst baldigst angeben zu wollen.
Mainz, 30. April 1884.

Franz Kirchheim.

Nur hier angezeigt.

[22382.] In einigen Wochen erscheint:

Der Pessimismus
in
Vergangenheit u. Gegenwart.
Geschichtliches und Kritisches
von
O. Plümacher.

Ca. 24 Bogen. Preis ca. 7 M. 50 λ .

E. von Hartmann sagt in der Vorrede zur letzten Auflage der „Philos. d. Unbew.“ von einer früheren Schrift Plümacher's: „dass die Arbeit als ein Muster von Präcision und Scharfsinn gelten kann. Man darf deshalb der von Pl. in nahe Aussicht gestellten Entwicklungsgeschichte des Pessimismus mit Erwartung entgegensehen“.

Ich bitte, das Werk allen Gebildeten, die sich mit philosophischen Fragen beschäf-

tigen, vorzulegen, namentlich aber den Anhängern E. v. Hartmann's.

Zu gleicher Zeit kommt zur Versendung die früher angekündigte Schrift:

Harpf, Dr. A., die Ethik des Protagoras und deren zweifache Moralbegründung.
Preis 1 M. 60 λ .

Ich bitte, zu verlangen.

Heidelberg, 3. Mai 1884.

Georg Weiss, Verlag.

Stuttgart, den 1. Mai 1884.

[22383.] P. P.

Mitte dieses Monats versende ich ausnahmslos nur auf Verlangen und gegen baar die zweite Lieferung von:

Flach-Ornamente.

Ein Musterbuch

für

Dessinateure, Fabrikanten von Tapeten, Geweben, Teppichen u. A.

1 M. ord. = 70 λ netto baar.

Freiexemplare 7/6.

Ich bitte Sie höflich um schleunige Angabe Ihrer Continuation und zeichne

Hochachtungsvoll

J. Engelhorn.

[22384.] Mitte Mai gelangt zur Versendung:

Ornis caucasica

von

Dr. Gustav Radde,

kaiserl. russ. Staatsrath, Director der kaukas. Landesmuseen in Tiflis.

1. Lieferung.

4 Bogen Text und 2 Tafeln in Farbendruck.
kl. 4°. 2 M. ord., 1 M. 50 λ no.

Subscriptionspreis:

Vollständig in 20 Lieferungen mit 90 Bogen, 26 Tafeln und 1 Karte, Anfang August, 40 M.

Nach dem 1. August tritt ein erhöhter Ladenpreis von 60 M. in Kraft.

Handlungen, welche auf ornithologischem Gebiet wirklich Absatz haben, bitte ich, zu verlangen!

Kassel, 25. April 1884.

Theodor Fischer.

[22385.] Vor dem 20. Mai erscheint:

Rob. Fritzsche,

F a h r p l ä n e

sämmtl. Sächsischen Eisenbahnen und der

Anschlussbahnen in Preussen, Bayern, Thüringen u. Oesterreich.

Mit Preisverzeichniss

für Tages-, Tour-, Abonnements- und Rundreisebillets.

Preis 40 λ ord., 28 λ netto.

Ich expedire nach Eingang der Bestellungen.

Chemnitz, im Mai 1884.

C. Winter.

300*